Koordinaten: 51° 45′ 35,4″ N, 14° 20′ 4,1″ O

Wendisches Museum

Das **Wendische Museum**, niedersorbisch ***Serbski muzej***,[1] ist das zentrale Museum zu Kultur und Geschichte der Sorben/Wenden in der Niederlausitz und befindet sich in der Stadt Cottbus.

Das Museum wurde zum 1. Januar 2016 im Rahmen einer Umbauphase geschlossen. Ersatzweise wird im Stadtmuseum Cottbus eine Sonderausstellung zur Geschichte und Kultur der Sorben/Wenden in der Niederlausitz gezeigt.[2] Die Umbauarbeiten wurden 2019 abgeschlossen, die Wiedereröffnung erfolgt mit einer neuen Dauerausstellung im Jahr 2020.

Wendisches Museum Cottbus
Serbski muzej Chóśebuz

Das Museumsgebäude

Daten	
Ort	Cottbus
Art	Heimatmuseum
Eröffnung	1908
Leitung	Kurator: Werner Meschkank (Werner Měškank)
Website	www.wendisches-museum.de (http://www.wendisches-museum.de)
ISIL	DE-MUS-903117 (http://sigel.staatsbibliothek-berlin.de/nc/suche/?isil=DE-MUS-903117)

Inhaltsverzeichnis

Geschichte
Literatur
Weblinks
Einzelnachweise

Geschichte

In der heutigen Form besteht die kommunale kulturhistorische Sammlung seit 1994, geht aber auf eine 1908 im Cottbuser Heimatmuseum eingerichtete Wendische Bauernstube zurück, die bis in die NS-Zeit existierte. Das dort vorhandene Ausstellungsgut ging nach dem Zweiten Weltkrieg verloren.

In der DDR wurde 1980 ein Museum für niedersorbisches Schrifttum im Schloss Branitz zunächst als ständige Exposition, dann als Wanderausstellung eingerichtet. Kurze Zeit darauf wurde diese Sammlung magaziniert.

Nach 1985 wurde dann aus dem Grundbestand im Magazin eine neue ständige Ausstellung konzipiert. Ziel war es, eine sorbische museale Ausstellung zu schaffen, in der neben Schrifttum auch Musik, Volkstum und Bildende Kunst gezeigt werden sollten. Eine Zeitungs- und Buchsammlung sollte zur Recherche für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehen, um dieser das sorbische Brauchtum näher zu bringen.

Vielfältige Bemühungen in den 1980er Jahren und nach der Wiedervereinigung führten schließlich am 3. Juni 1994 zur Eröffnung des heutigen Museums.[3]

Neben der Dauerausstellung wurden in den 15 Ausstellungsräumen des Heimatmuseums bisher über 40 Sonderausstellungen zu verschiedenen Themen gezeigt. Alle Ausstellungen werden zweisprachig deutsch-sorbisch (wendisch) gestaltet.

Im Museum befindet sich die größte niedersorbische Trachtensammlung, auch bekannt als Spreewaldtracht.

Literatur

- Werner Meschkank: *Serbski muzej w Chośebuzu. Das Wendische Museum in Cottbus.* Wendisches Museum, Cottbus, 1996. (Kleiner Museumsführer niedersorbisch/deutsch).
- Albrecht Lange: *Die Tracht des Hannoverschen Wendlandes. Drastwa Polobskich Slowjanow w Hannoverskej.* Herausgegeben vom Wendischen Museum Cottbus, Textredaktion Martina Noack, Bildredaktion Michael Kablitz.

Weblinks

- Website des Wendischen Museums (http://www.wendisches-museum.de/)
- Literatur von und über Wendisches Museum (https://www.worldcat.org/identities/lccn-n2007090199) in der bibliografischen Datenbank WorldCat

Einzelnachweise

1. Werner Meschkank *Zu den Begriffen „Sorben“ und „Wenden“* (https://archive.today/20150312074726/http://www.wendisches-museum.de/index.php?option=com_content&view=article&id=7&Itemid=12&lang=de) (Memento vom 12. März 2015 im Webarchiv *archive.today*).
2. *Wendisches Museum* (http://www.wendisches-museum.de/oeffnungszeiten_de.html), abgerufen am 16. Oktober 2018.
3. *Chronik des Wendischen Museums Cottbus* (https://archive.today/20150201224801/http://www.wendisches-museum.de/index.php?option=com_content&view=article&id=14&Itemid=20&lang=de) (Memento vom 1. Februar 2015 im Webarchiv *archive.today*).

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Wendisches_Museum&oldid=202032617“

Diese Seite wurde zuletzt am 20. Juli 2020 um 01:05 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.
Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.